Presseinformation

Infineon Austria kooperiert mit der Fakultät für Elektrotechnik und Informatik der Universität Zagreb bei energiesparender Mikroelektronik für die Dekarbonisierung

Villach, Zagreb, 03. November 2022 – Infineon Technologies Austria und die Fakultät für Elektrotechnik und Informatik (FER) der Universität Zagreb haben eine akademische Kooperation in der Leistungselektronik gestartet. Mit der Zusammenarbeit wird die Weiterentwicklung energieeffizienter Technologien zur Dekarbonisierung vorangetrieben sowie einer der Schlüsselbereiche der europäischen Mikroelektronik-Kompetenzfelder gestärkt.

Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen in der Forschung und Entwicklung von mikroelektronischen Lösungen, die systematisch den Energieverbrauch senken sowie in der Ausbildung für diese Forschungsfelder. Dazu zählen beispielweise die Elektromobilität oder die energieeffiziente Erzeugung, Übertragung und Nutzung von Strom. Die Laufzeit dieser akademischen Kooperation ist zunächst auf sechs Jahre festgelegt. Mit der Leitung des Programms wurde Prof. Dr. sc. Željko Jakopović beauftragt. Die Zusammenarbeit ist Teil des Spillover-Engagements von Infineon Austria im Rahmen des Important Project of Common European Interest on Microelectronics (IPCEI ME).

DI Dr. Sabine Herlitschka, MBA, Vorstandsvorsitzende von Infineon Austria
"Konkrete wissenschaftliche und technologische Lösungen in der Leistungselektronik können wesentlich zum Erreichen der Klimaziele beitragen. Dazu muss die Expertise im Bereich der universitären Forschung und Lehre noch enger mit bestehenden industriellen Kompetenzen verschränkt werden und genau das tun wir jetzt. Wir nennen das unsere 'Mission Zukunft' und freuen uns, hier mit der Fakultät für Elektrotechnik und Informatik der Universität Zagreb zu kooperieren und gemeinsam die Stärken des Halbleiterstandortes Europa aktiv voranzubringen. Das ist eine einmalige Chance für junge Forscher*innen in einem hochattraktiven technischen Berufsfeld daran mitzuarbeiten und so unsere Welt umweltfreundlicher und sicherer zu machen."

Prof. Vedran Bilas, PhD, Dekan der Fakultät für Elektrotechnik und Informatik der Universität Zagreb
"Wir freuen uns über die Möglichkeit, unsere Zusammenarbeit mit Infineon zu verstärken, einem der wichtigsten Elektronikkonzerne Europas und weltweit führenden Unternehmen. Diese Zusammenarbeit ist ein Beweis für die Qualität und das Potenzial der FER in der Forschung und Entwicklung von Systemen der Leistungselektronik sowie für unsere Attraktivität für herausragende junge Talente. Ich bin mir sicher, dass diese

Infineon Technologies Austria AG
Communications & Public Policy
Mag. Alexander Tarzi
Tel.: +43 51777-2954
alexander.tarzi@infineon.com

Zusammenarbeit für beide Seiten vorteilhaft sein wird und dass wir gemeinsam neue Möglichkeiten schaffen werden".

Prof. Dr. sc. Željko Jakopović, PhD
"Ich bin mir sicher, dass dieses akademische Kooperationsprojekt zwischen Infineon und der FER die Kompetenzen im Bereich der wissenschaftlichen Forschung und Lehre der Gruppe Leistungselektronik sowie der anderen Abteilungen der FER erheblich erweitern wird. Die geplante Einbindung prominenter Infineon Experten in den Lehrprozess durch Einladung zu Vorlesungen und Workshops gibt unseren Studierenden und Forschern einen direkten Zugang zu den neuesten technologischen Errungenschaften auf dem Gebiet der Mikroelektronik, der Leistungshalbleiter-Bauelemente und der damit verbundenen Anwendungen auf dem Gebiet der Leistungselektronik".

Forschungen zu Netzstabilität, Elektromobilität und intelligenten Steuerungssystemen
Im Rahmen der akademischen Kooperation stehen Lösungen für energieeffiziente Anwendungen im Fokus. Dazu zählen unter anderem die Entwicklung von theoretischen Konzepten zur Stabilität von Stromnetzen, Forschungsarbeiten im Bereich der Elektromobilität sowie die Maximierung von Energieeinsparungen mit intelligenten Steuerungssystemen, beispielsweise durch Algorithmen, künstliche Intelligenz oder maschinelles Lernen. Darüber hinaus werden Design- und Prüfmethoden für analoge, digitale und Mixed-Signal-Schaltungen für Anwendungen in der Leistungselektronik entwickelt.

Mit der Zielsetzung, den Pool an MINT-Talenten in Europa durch diese Zusammenarbeit zu erweitern, planen die Kooperationspartner künftig auch speziell auf die Leistungselektronik ausgerichtete Ausbildungsprogramme an der FER-Fakultät der Universität Zagreb. Parallel dazu bietet Infineon Austria den Studierenden eine Reihe von Leistungen an, die von fachspezifischen Workshops über die Unterstützung von PhD-Studierenden bis hin zu Industriepraktika für Bachelor- und Masterstudierende reichen.

Über Infineon Austria
Die Infineon Technologies Austria AG ist ein Konzernunternehmen der Infineon Technologies AG, eines weltweit führenden Anbieters von Halbleiterlösungen, die das Leben einfacher, sicherer und umweltfreundlicher machen. Mikroelektronik von Infineon senkt den Energieverbrauch von Unterhaltungselektronik, Haushaltsgeräten und Industrieanlagen. Sie trägt wesentlich zu Komfort, Sicherheit und Nachhaltigkeit von Fahrzeugen bei und ermöglicht sichere Transaktionen im Internet der Dinge.

Infineon Austria bündelt die Kompetenzen für Forschung & Entwicklung, Fertigung sowie globale Geschäftsverantwortung. Der Hauptsitz befindet sich in Villach, weitere Niederlassungen in Graz, Klagenfurt, Linz und Wien. Mit 4.820 Beschäftigten (davon 2.100 in Forschung & Entwicklung) aus 73 Nationen erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr

Infineon Technologies Austria AG
Communications & Public Policy
Mag. Alexander Tarzi
Tel.: +43 51777-2954
alexander.tarzi@infineon.com

2021 (Stichtag: 30. September) einen Umsatz von 3,9 Milliarden Euro. Mit einem Forschungsaufwand von 516 Millionen Euro ist Infineon Austria eines der forschungsstärksten Unternehmen Österreichs.

Weitere Informationen unter www.infineon.com/austria

Über die Universität Zagreb und die Fakultät für Elektrotechnik und Informatik
Die Universität Zagreb (1669) ist die älteste Universität in Südosteuropa und die größte und einflussreichste Universität Kroatiens. Sie bietet Ausbildung und Forschung in allen wissenschaftlichen, technischen und geisteswissenschaftlichen Bereichen (Ingenieurwesen, Biomedizin, Kunst, Sozialwissenschaften, Naturwissenschaften usw.). Mit 31 Fakultäten und 3 Kunstakademien ist sie das Flaggschiff unter den Bildungseinrichtungen des Landes. Mehr als 8.000 Lehrkräfte und rund 70.000 Studierende studieren an der Universität Zagreb.

Die Fakultät für Elektrotechnik und Informatik (FER) ist die führende kroatische Forschungs- und Bildungseinrichtung in den Bereichen Elektrotechnik, IKT und Informatik. Die FER ist ein Ort der Bildung und Erforschung für mehr als 3400 Bachelor- und Masterstudierende, 450 Doktoranden, 200 Professoren und 300 Lehr- und Forschungsassistenten. Die Bachelor-Studierenden der FER kommen von den besten Hochschulen der Region und der ganzen Welt, während die Absolventen der FER hoch angesehene Fachleute sind, die in den meisten innovativen Technologieunternehmen sehr gefragt sind. Nach Angaben der Europäischen Kommission steht die FER in Kroatien an der Spitze, wenn es darum geht, EU-Projekte zu gewinnen.

Kontakte
Mag. Alexander Tarzi
Tel.: +43 51777-2954
E-Mail: alexander.tarzi@infineon.com
Infineon Technologies Austria AG, Communications & Public Policy
Siemensstraße 2, 9500 Villach, Österreich

Petra Škaberna
Leitung PR
Tel.: +385 995624-984
Universität Zagreb, Fakultät für Elektrotechnik und Informatik
E-Mail: Petra.Skaberna@fer.hr
Unska 3, Zagreb, Kroatien
www.fer.hr

Follow us: twitter.com/Infineon - facebook.com/Infineon - plus.google.com/+Infineon